

## Autofahren soll immer sicherer werden

### **Off-Stimme 1:**

Warnsignale anzubrüllen, nur weil der Fahrer zu schnell unterwegs ist, das bringt nichts. Die Verkehrssicherheit auf den Straßen hat nichts mit Unterdrückung zu tun, auch wenn so mancher Raser das glauben möchte. Dank neuer Technologien werden Unfälle vermieden. Ein kleiner Assistent im Cockpit verhindert Schlimmeres.

Bordkameras, Bremsautomatiken - die Fahrzeuge werden immer, wenn man so will, intelligenter, und die Fahrer akzeptieren dies. In den Niederlanden gibt es ein Testgelände, auf dem vor allem die Lastkraftwagen mit neuer Elektronik sicherer gemacht werden sollen.

### **Off-Stimme 2:**

Das elektronische System hilft dem Fahrer zu reagieren. Aber eben mit einer gewissen Verzögerung. Auf unserem Gelände versuchen wir ein System zu entwickeln, das schneller und besser mit dem Fahrer zusammenarbeitet.

### **Off-Stimme 1:**

Etliche intelligente Systeme sind schon auf dem Markt. Doch sie müssen noch viel besser werden, angepasst an die Bedürfnisse der Masse. Ein System ist schon fast ganz ausgereift: die Kollisionswarnanlage. Sie meldet sich bei zu dichtem Auffahren. Andere Systeme bremsen den Wagen automatisch ab, wenn der Abstand zu gering ist. Ein anderes Warnsystem gibt Laut, sobald der Fahrer Fehler auf seiner Tour macht.

Das Eurofot-Projekt ist eines der umfangreichsten in Europa. Die intelligenten Systeme werden in verschiedenen Ländern getestet, dem Verkehr angepasst. Eine Vereinheitlichung der Systeme lässt sich jedoch bisher schwer durchsetzen.

### **Off-Stimme 2:**

Wir testen in Holland, Deutschland und Schweden. Die Ergebnisse sind so unterschiedlich, dass wir sie nicht miteinander vergleichen können.

*Futuris*, Copyright © 2008 – Euronews, alle Rechte vorbehalten.